

Titel: Reise zur Lösung

Herausgeber: Paul Lahninger
Verlag: Manager Seminare Verlags GmbH, Bonn, 2010
Umfang: 384 Seiten
ISBN-Nr.: 978-3-941966-00-3
Preis: 49,90 €

Rezensentin: © Elizabeth Kandziora, Hannover
Systemische Beraterin, Diplom-Supervisorin (DGSv)

Paul Lahninger begleitet in seinem 10. Buch die LeserInnen auf ihrer Reise zur Lösung. Sofort setzen beim Lesen Suchprozesse ein, für welche Kontexte die angebotenen Methoden hilfreich sein können.

Die sieben Reiseetappen - Coaching als Haltung, Coaching als Kompetenz, Coaching als Prozess, Teamentwicklung begleiten, Konfliktbearbeitung gestalten, Unterschiedliche Settings, Beseelt leiten - stellen einen reichen Schatz aus Lahningers 20-jähriger Erfahrung als Coach und Ausbilder dar. Neben vielen methodischen Leitfäden und Arbeitshilfen (sie stehen wie immer in den Büchern der Reihe ManagerSeminare als PDF-Download zur Verfügung), die dieses Buch zu einem anregenden Nachschlagewerk auch für erfahrene PraktikerInnen macht, sind es besonders die Praxisbeispiele, die die in den Anfangskapiteln beschriebene wertschätzende Haltung Lahningers illustrieren.

Neben der Fokussierung auf stimmige Lösungen würdigt er Situationsbeschreibungen seiner KlientInnen, in denen es wichtig scheint, auch die Problemseite angemessen zu betrachten.

Lahninger hat sich neben Matthias Varga von Kibéd und Reinhold Rabenstein noch weitere BegleiterInnen für diese Reise zur Lösung mit ins Boot geholt, die das Buch sowohl mit Fachbeiträgen als auch mit Praxisbeispielen aus anderen Arbeitsbereichen ergänzen. Diese Beiträge, z.B. systemische Auftragsklärung als Teil von Englischunterricht von Manuela Schaffran oder das Coaching von Fachkräften in Übersee per Telefon von Simone Lindorfer beweisen, wie hilfreich systemisch-lösungsorientierte Arbeitsweisen auch in anderen als den üblichen Beratungskontexten zum Einsatz kommen können.

Lahningers Anliegen ist es, Menschen in Persönlichkeitsbildung zu begleiten und kritisches Denken so wie Veränderungsbereitschaft zu fördern. Das wird auf 384 Seiten bestens eingelöst.

Hannover, den 07.03.2011